

Projektbericht

► Project Note

SOPHIST GmbH

Vordere Cramergasse 13
90478 Nürnberg
Deutschland

Wasserfall in der Hardware
und Scrum in der Software
Optimierung des Requirements
Engineering-Prozesses mit
anschließender Erstellung einer
kundenspezifischen Schulungs-
reihe

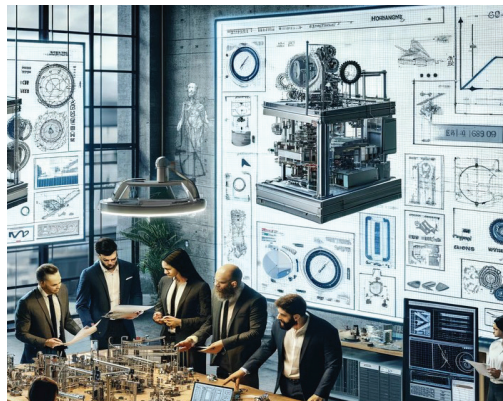
Wasserfall in der Hardware und Scrum in der Software - Optimierung des Requirements Engineering-Prozesses mit anschließender Erstellung einer kundenspezifischen Schulungsreihe

In Workshops sollte das bestehende RE-Vorgehen analysiert, optimiert und mit Hilfe einer Schulungsreihe an die Mitarbeitenden vermittelt werden.

AUFGABE:

Unser Kunde entwickelt Waage-, Schneide- und Verpackungsmaschinen für Industrie, Handwerk und Handel. Um hier auch zukünftig mit hochwertigen Produkten aufwarten zu können, sollte der Requirements Engineering-Prozess überarbeitet, und auch die Hardware-Teile in einer agilen Arbeitsweise umgesetzt werden. Dazu sollte der vom Kunden erstellte Prozess durchleuchtet und optimiert werden. Weiter sollte darauf aufbauend auch eine Schulung konzipiert werden, um das Wissen zu den definierten Prozessen und Methoden an die Mitarbeitenden des Unternehmens zu vermitteln. Dafür sollte ein kleines, spezifisches Beispiel erarbeitet werden.

fall umgesetzt wurde, die Software hingegen schon agil. Mit Beispielen aus unseren Erfahrungen von vorherigen Projekten wurde daraufhin der Prozess optimiert und für die verschiedenen Phasen Methoden definiert, wobei auch hier ein besonderes Augenmerk auf die nachhaltige Dokumentation lag, da die Produkte in späteren Projekten weiterentwickelt werden sollen.



KUNDENNUTZEN:

- ▶ In den Workshops konnte der bisher aufgestellte Prozess optimiert werden
- ▶ Verständnis zum Zusammenspiel von Hardware und Software in einer agilen Entwicklung wurde gestärkt
- ▶ Wissensverteilung an die im Entwicklungsprojekt beteiligten Personen wurde durch die Schulungen sichergestellt
- ▶ Der Kunde hat eine klare Idee davon, im agilen Kontext eine dauerhafte Dokumentation aufzuziehen, um den Wissenstransfer in spätere Projekte zu gewährleisten

Vor dem zweiten Workshop wurden von unserem Kunden die Ideen und Methoden in zwei Beispielen angewendet. Diese Beispiele wurden SOPHIST dann zum Review vorgelegt. Mit unseren Erkenntnissen und Verbesserungsvorschlägen wurden die beiden Beispiele im zweiten Workshop überarbeitet, um damit auch das Verständnis bei den Verantwortlichen zu schärfen. Außerdem wurde damit nicht nur der angestrebte Entwicklungsprozess klarer, sondern auch die für die Schulung wichtigen Themen. Diese haben wir am Ende final gesammelt, abgestimmt und eine agile, zugeschnittene Requirements Engineering-Schulung erstellt.

UMSETZUNG:

Zuerst haben wir in einem ersten Workshop den bestehenden Prozess und aktuelle Probleme besprochen, um erste wichtige Ansatzpunkte zu identifizieren. Eine besondere Herausforderung stellte dabei die Vereinigung von der Hardware- mit der Software-Entwicklung dar, da die Hardware vorher nach Wasser-



TECHNISCHE DATEN:

Eingesetzte Tools:
MS Office

Eingesetzte Methoden:
Workshop
Frontalunterricht
interaktive Übungen
Diskussionen

SOPHIST GmbH
Vordere Cramergasse 13
90478 Nürnberg
Deutschland

fon: +49 (0)9 11 40 900-0
fax: +49 (0)9 11 40 900-99

E-Mail: heureka@sophist.de
Internet: www.sophist.de
© SOPHIST